

Vorschubbank zu Freiberg.

Wie lösen von heute ab die am 1. Oktober 1891 fällig werdenden Coupons, sowie alle bereits fällig gewordenen Coupons und Dividendscheine ein.
Freiberg, den 1. September 1891.

Die Direktion.
Robert Enger, Direktor. E. Metzler, Kassirer.

Neue Preise zur Herbst- und Winter-Saison.

Maschinengarn, Fabrikat Adermann & Koonen,
1000 Yard, Rolle nur 26 Pfg.,
200 Yard, Rolle nur 7 Pfg.,
80 Yard, 3 Rollen für 10 Pfg.,

- Ganzwien, beste Qualität, 4 Rollen, à 40 Mir., nur 10 Pfg.,
- Maschinenseide, in allen Farben, 3 große Rollen für 10 Pfg.,
- Knopflochseide, große Rolle, 2 Pfg., Duzend 22 Pfg.,
- Zailenkläbe, in weiß, grau, roth, alle Längen, Dhd. 3 Pfg.,
- Reiderknöpfe in überraschender Auswahl, Dhd. 5, 6, 8, 10, 14, 18, 22 Pfg., bis zu den elegantesten.
- Perlmutternöpfe, mit und ohne Dese, Dhd. 10, 14, 18, 22, 28, 32, 38, 42 Pfg.,
- Polamentknöpfe, in schwarz und farbig, in großer Auswahl.
- Reiderknöpfe, Prima-Waare, Stück 9 Pfg.,
- Gurtband, in allen Farben, Stück 30, 42, 48 Pfg. u.,
- Futtergaze, in schwarz, weiß, grau, Meter 17, 25 Pfg., alte Elle 10, 15 Pfg.,
- Reiderknöpfe, in allen Farben, Meter 25, 30, 33 Pfg., alte Elle 15, 17, 19 Pfg.,
- Zailenfutter, in nur guter Qualität, Meter 33, 35, 38, 42, 49 Pfg., alte Elle 19, 20, 22, 24, 28 Pfg.,
- Nermsfütter, in grau und braun, Meter 22, 25, 30 Pfg., alte Elle 13, 15, 17 Pfg.,
- Schweisfütter, in allen Farben, Meter 44, 49, 53, 58 Pfg., alte Elle 25, 28, 30, 33 Pfg.,
- Schirting, in allen Breiten, Meter 20, 24, 28, 33, 35, 38 Pfg., alte Elle 12, 14, 16, 19, 20, 22 Pfg.,
- Remdentuch, ohne Appretur, Meter 33, 35, 44, 49, 53 Pfg., alte Elle 19, 20, 25, 28, 30 Pfg.,
- Damaß, $\frac{1}{4}$ breit (Gelegenheitskauf), Meter 42 Pfg., alte Elle 24 Pfg.,
- Damaß, $\frac{1}{2}$ breit, wundervolle Muster, Meter 55, 62, 68 Pfg., alte Elle 31, 35, 38 Pfg.,
- Wettzeug, $\frac{1}{4}$ breit, Meter 20, 24, 28 Pfg., alte Elle 12, 14, 16 Pfg.,
- Wettzeug, $\frac{1}{2}$ breit (Gelegenheitskauf), Meter 30 Pfg., alte Elle 17 Pfg.,
- Wettzeug, $\frac{3}{4}$ breit, Prima-Waare, Meter 35, 38, 42, 49, 53, 60 Pfg., alte Elle 20, 22, 24, 28, 33 Pfg.,
- $\frac{1}{4}$ breite Inlets, Meter 35, 40 Pfg., alte Elle 20, 23 Pfg.,
- $\frac{1}{2}$ breite rosa und rothgestreifte Inlets, Prima-Waare, Meter 70, 78 Pfg., alte Elle 40, 45 Pfg.,
- Corsets für Damen, hochschneidend, Stück von 75 Pfg. an,
- Strickwolle, in allen Farben, $\frac{1}{4}$ bis $\frac{1}{2}$ Zollspund 33 Pfg., das ganze Zollspund 195 Pfg.,
- Strickwolle, Prima-Qualität, $\frac{1}{4}$ bis $\frac{1}{2}$ Zollspund 40 Pfg., das ganze Zollspund 230 Pfg.,

Sämmtliche Waaren werden genau zu obengenannten Preisen verkauft.
Geschwister Steinberg,
Burgstraße 3. Freiberg i. S. Burgstraße 3.

Realgymnasium zu Freiberg.

Zur Feier des Sedantages wird **Mittwoch, den 2. September**, Vormittag 9 Uhr, in der Aula des Realgymnasiums ein **Festakt** stattfinden. Die hohen Behörden, die Eltern der Schüler, sowie alle Freunde der Anstalt ladet im Namen des Lehrer-Kollegiums zur Teilnahme an dieser Feier ergebenst ein
Freiberg, den 31. August 1891.

der Rektor des Realgymnasiums zu Freiberg
Prof. Richard Pachaly.

Schützengilde.

Zur **Sedanfeier**, **Mittwoch**, den 2. September, findet von **Nachmittags 3 Uhr** ab **Fest-Scheiben-Schießen** statt. Nach diesem gefellige Vereinigung mit Frauen im Schützenhause.
Der Vorstand **H. Jahn.**

Landwirthschaftl. Bezirks-Versammlung

am 6. September d. J., **Nachmittags 3 Uhr**, im **Gasthose zum Löwen in Sayda**.
1. Vortrag des Herrn Direktor Dr. Raubold über: Die Gewinnung und sachgemäße Behandlung des Stalldüngers.
2. Ein Vortrag, dessen Gegenstand noch unbestimmt ist.
Landwirthe und Freunde der Landwirthschaft werden hierzu freundlichst eingeladen.
Das Direktorium des Landwirthschaftlichen Kreisvereins zu Dresden.
(Jd. 19289.)
Käferstein, Vorsitzender. Dr. von Littrow, Sekretär.

Kleine Sommerobst-Ausstellung

im amtschulmannschaftlichen Sitzungszimmer in lausender Woche **alltäglich** von 10-12 und 2-4 Uhr geöffnet.

Gasthof Berthelsdorf.

Zur **Sedanfeier** **Mittwoch**, den 2. September,
Großes patriotisches Festkonzert
von der gesammten Kapelle des **Reg. Sächs. Inf.-Regt. Nr. 133.**
Direktion: Herr **Ellenberg.**
Zur Aufführung gelangen u. A. Deutschlands Erinnerungen an die glorreichen Kriegsjahre 1870-1871, Großes Schlachtenpotpourri von Caro unter Mitwirkung eines Hornisten- und Tambourzuges. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Hierzu ladet ganz ergebenst ein achtungsvoll **Clemens Bellmann.**

Gelegenheitskauf in englischen Zellen Gardinen,

ausschließlich prachtvolle neue Muster, $\frac{1}{4}$ breit, beide Seiten mit Band eingefasst, alte Elle von 25 Pf. an,

Teppiche,

$\frac{1}{4}$ à 5.50, $\frac{1}{2}$ à 7.75,

Tischdecken,

meine bekannte vortreffliche Qualität, kosten jetzt in 150/150 groß nur 3.50.

M. S. Taubenschlag,
Kessel-u. Borngassen-Ecke.

Militär-Verein „Kriegerbund“

Am deutschen Nationalfesttage, **Mittwoch**, den 2. September, findet die Feier des **19jährigen Bestehens** unseres Vereins, Abends von 8 Uhr an, im Saale zum **Barbischen Garten** durch **Konzert und Tanz** statt. Alle dazu gehörenden Kameraden werden hierdurch mit ihren Frauen resp. Jungfrauen kameradschaftlich eingeladen und zu einer recht lebhaften Theilnahme an der Feier gebeten. Beschlusmäßig ist der Zutritt der Kameraden nur durch Anlegen der Vereins- und Ehrenzeichen gestattet.
Der **Gesamt-Vorstand**
d. **Heinr. Otto.**

Militärverein I. Kameradschaft. Kriegerbund.

Die Militärvereine Freibergs haben beschlossen, die Schmückung des Kriegerdenkmals, der **Wetstein**- und der **Friedenssteine** dieses Jahr in einfacher, würdiger Weise, **Mittwoch**, den 2. September, Morgens, durch die dazu bestimmten Deputationen vornehmen zu lassen. Sollten Kameraden genannter Vereine gesonnen sein, an der Feier theilzunehmen, so bittet man dieselben, daß sie früh 6 Uhr bei ihrem Vorsteher einfinden, um dann bereit gemeinschaftlich und miteinander die Schmückung genannter Monumente vorzunehmen. Orden, Ehren- und Vereinszeichen sind anzulegen. Anzug dunkel, hoher Hut. Freiwillige Blumen Spenden werden von den Vorstehern bis 1. September Abends dankend entgegengenommen.

Die Vorsteher.
Wilh. Butze. Karl Stohwasser. Heinr. Otto.

Grabstätten-Gesellschaft Bräunsdorf.

Zum **Convent**, den 5. und 6. Septbr., ladet die Mitglieder hiermit ergebenst ein. Auch findet Aufnahme neuer Mitglieder statt.
Friedrich Schmidt, Vorsteher.

Es ist mir Herzensbedürfnis, hierdurch Allen, welche mir und den Meinen beim Heimzuge unseres theuren Entschlafenen, des Metallgießereibesetzers

Emil Max Rudelt,

durch Wort und That Trost und Beileid spendeten, innigsten Dank auszusprechen.
Freiberg, am 29. August 1891.
Hedwig verw. Rudelt, geb. Schmidt.

Frische Stundern und frische Böllinge

empfehlte **Leopold Fritzsche.**

Arbeitshosen

in englischem Leder, Gurt und Duffel billigt bei **Schmidt, Weingasse 15.**

Militär-Verein Kameradschaft.

Zur **Feier des Sedantages**, **Mittwoch**, den 2. September, von Abends 8 Uhr an,
Familien-Abend beim Kamerad **Aluge**, Schöne-gasse.
Der **Vorstand.**

Militärverein I.

Heute **Dienstag**, den 1. September, Abends 8 Uhr,
Sedanfeier

in **Buche's Restaurant**. Hierzu wird die geehrte Mitgliedschaft kameradschaftlich eingeladen und gebeten, sich reichlich zu betheiligen.
Der **Gesamtvorstand.**

Militär-Gesangverein.

Dienstag, den 1. Sept., Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr
im **Vereinslokal**. Es wird gewünscht, daß alle Sängere erscheinen. **D. V.**

Jeden Dienstag 7 Uhr Schachverein Café National.

Berammlung.

Statt besonderer Meldung zeigen hierdurch ihre eheliche Verbindung ergebenst an
G. Muth und **Aug. Muth** geb. Fesfel.
Helgoland, den 28. Aug. 1891.

Die Verlobung seiner Schwester **Marie** mit dem Kaufmann Herrn **Robert Thomas**, hier, beehrt sich nur hierdurch ergebenst anzuzeigen
Freiberg, im August 1891.
Franz Karsch.

Marie Karsch, Robert Thomas,

Verlobte.

Todes-Anzeige.
Heute Morgen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr entschlief nach langem Leiden unsere gute Gattin, Mutter und Großmutter Frau **Amalie Clausnitzer** geb. Fischer im Alter von 86 Jahren.

Die Beerdigung findet **Donnerstag** **Nachmittags 2 Uhr** statt.
Raundorf, den 31. August 1891.
Friedrich Clausnitzer im Namen der trauernden Hinterlassenen.

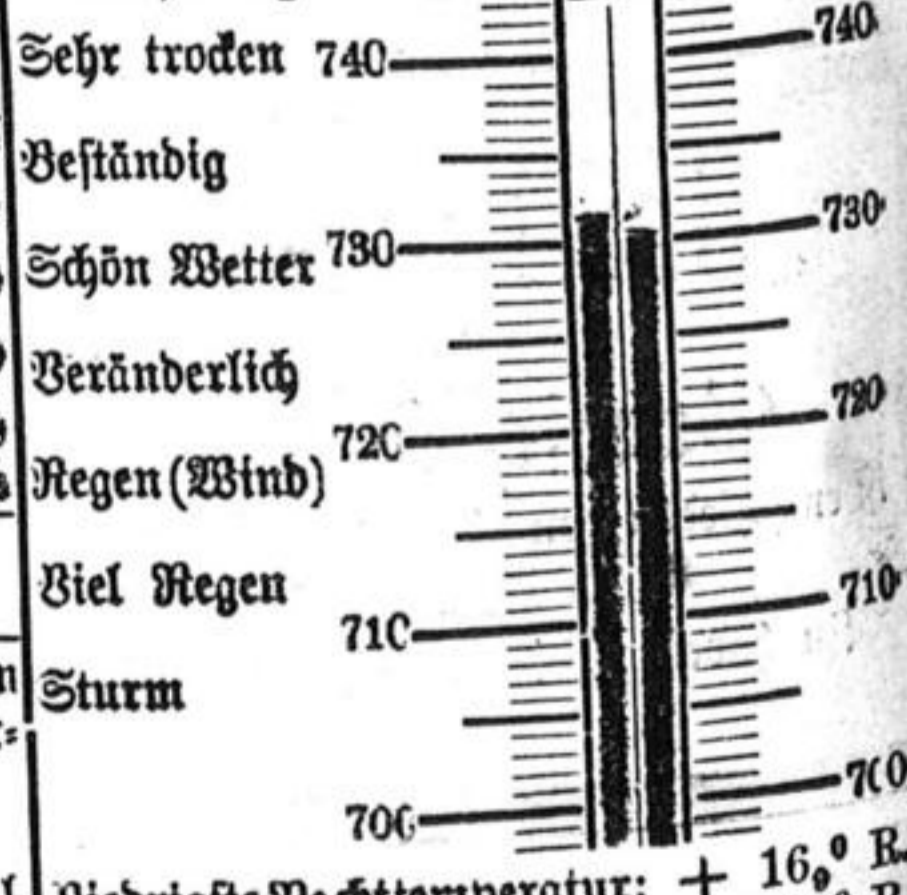
Sonntag früh $\frac{1}{4}$ 8 Uhr verschied nach kurzen, aber schweren Leiden unser herzensguter **Hans** im Alter von 18 Wochen. Dies zeigen schmerzgerührt hierdurch an
R. Rende und **Frau.**

Für die liebevolle Theilnahme und den reichen Blumenschmuck bei dem Verluste unseres guten **Kurt** sagen wir Allen **herzlichsten Dank.**
Friedeburg, den 30. August 1891.
Oswald Wagner und **Frau.**

Dank.

Für die vielseitigen Beweise innigster Theilnahme beim Hinscheiden und Begräbnis unseres guten Vaters, Groß- und Schwiegervaters **Johann Gottfried Steinigen** sagen hiermit Allen den herzlichsten Dank.
Freiberg, den 31. August 1891.
Die trauernden Hinterlassenen.

Meteorologisches. Barometerstand



Die heutige Nummer enthält 3 Seiten, sowie für die Gesamtauflage eine Extrabeilage „Derings Seife“ betreffend.